

Stadt Stadtallendorf
Fachausschuss für
Grundsatzangelegenheiten,
zentrale Steuerung, Finanzen
- Der Vorsitzende -

35260 Stadtallendorf, 24.09.2015

Tel.: (0 64 28) 707-153
Fax.: (0 64 28) 707-400

Niederschrift
über die öffentliche Sitzung des Fachausschusses für
Grundsatzangelegenheiten, zentrale Steuerung, Finanzen

Sitzungstermin:	Dienstag, 22.09.2015
Sitzungsbeginn:	19:35 Uhr
Sitzungsende:	21:20 Uhr
Ort, Raum:	Besprechungsraum 1, Zimmer-Nr. 2.29, Bahnhofstraße 2 (Rathaus), 35260 Stadtallendorf,

Anwesend sind:

Herr Jürgen Berkei
Herr Werner Hesse
Herr Markus Becker
Herr Thomas Dziuba
Herr Dieter Erber
Herr Michael Feldpausch
Herr Reinhard Kauk
Herr Winand Koch
Herr Hans-Georg Lang
Frau Maria März
Herr Klaus Ryborsch
Herr Wolfgang Salzer (Vertreter für Herrn Stv. Waldheim)
Herr Manfred Thierau

Stadtverordnetenvorsteherin

Frau Ilona Schaub

Vom Magistrat:

Herr Otmar Bonacker
Herr Christian Somogyi

Von der Verwaltung:

Herr Magistratsdirektor Friedrich Greib
Herr Klaus-Peter Riedl

Schriftführer:

Herr Bernd Zink

Entschuldigt fehlen:

Herr Bernd Waldheim
Herr Stefan Rhein
Herr Michael Goetz

Tagesordnung:

- 1 Eröffnung und Begrüßung
- 2 Beratung von eingegangenen Anträgen
- 2.1 Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen vom 23.09.2015 (eingegangen am 23.09.2015) ; betr. Willkommen in Stadtallendorf
Vorlage: SPD/2015/0004
- 2.2 Prüfauftrag an unabhängigen Wirtschaftsprüfer; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 08.09.2015 (eingegangen am 08.09.2015)
Vorlage: CDU/2015/0009
Beschlüsse
- 3 Zielorientierte Neuausrichtung und Konsolidierung des Haushalts der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2015/0075
- 4 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2015/0091
- 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresabschlusses 2014
 1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz
 2. § 7 Abt. 3 Nr. 5 Eigenbetriebsgesetz
 3. § 27 Abt. 3 EigenbetriebsgesetzVorlage: Dul/2015/0032
- 6 Einrichtung einer Stelle eines ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten
Vorlage: FB1/2015/0092
- 7 Änderung der Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2015/0020/1
Kenntnisnahmen
- 8 Energetische Sanierung und Modernisierung des Hallenbades; Varianten zur Organisation der Gastronomie im Hallenbad
Vorlage: FB5/2015/0033
- 9 Controlling/Berichtswesen zum 31.08.2015
Vorlage: FB1/2015/0100
- 10 Beschlusskontrolle
- 11 Mitteilungen
- 11.1 Tischvorlage - Kommunalen Finanzausgleich (KFA 2016)
- 11.2 Beerdigung Frau Katharina Gruß
- 11.3 EAM - Angebot des Erwerbs weiterer Firmenbeteiligungen
- 11.4 Ausländerbeiratswahl 2015
- 11.5 Flüchtlingssituation
- 12 Verschiedenes
- 12.1 Flüchtlingssituation
- 12.2 Verabschiedung General Zorn
- 12.3 Sanierung Hallenbad

Inhalt der Verhandlungen:

Zu 1 Eröffnung und Begrüßung

Der Ausschussvorsitzende eröffnet um 19:35 Uhr die Sitzung und begrüßt die Anwesenden.

Der Ausschussvorsitzende stellt fest, dass die Einladung form- und fristgerecht ergangen ist. Einspruch hiergegen erhebt sich nicht.

Zu 2 Beratung von eingegangenen Anträgen

**Zu 2.1 Dringlichkeitsantrag aller Fraktionen vom 23.09.2015 (eingegangen am 23.09.2015) ; betr. Willkommen in Stadtallendorf
Vorlage: SPD/2015/0004**

Herr Stv. Hesse begründet kurz den Antrag der SPD-Fraktion. Die CDU signalisiert Zustimmung, möchte aber noch Ergänzungen vornehmen. Während der Sitzung wird der Antrag umformuliert bis Einigkeit besteht.

Herr Stv. Hesse soll die Änderungen EDV-mäßig erfassen und die Endform der Verwaltung zukommen lassen.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

**Zu 2.2 Prüfauftrag an unabhängigen Wirtschaftsprüfer; Antrag gem. § 14 der GO der CDU-Fraktion vom 08.09.2015 (eingegangen am 08.09.2015)
Vorlage: CDU/2015/0009**

Herr Stv. Lang begründet kurz den Antrag.

Herr Bürgermeister Somogyi erläutert die Situation aus Sicht der Verwaltung. Er verweist darauf, dass der Antrag in der Zeit bis zum 05.11.2015 nicht abgearbeitet werden kann, desweiteren verweist er auf Mängel im Antrag, die bei Beschluss desselbigen nur die Beanstandung durch ihn zulasse.

Die Frage der Höhe der Kosten ist noch nicht geklärt. Es muss eine „funktionale Leistungsbeschreibung“ erstellt werden.

Der Antragsteller signalisiert eine nochmalige Diskussion in der Fraktion unter Berücksichtigung der o.a. Sachverhalte.

Beratungsergebnis: Zur Kenntnis genommen

Zu Beschlüsse

**Zu 3 Zielorientierte Neuausrichtung und Konsolidierung des Haushalts der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2015/0075**

Herr Stv. Hesse trägt zur Thematik vor; die zielorientierte Neuausrichtung und Konsolidierung des Haushalts nach CCE Consult sollte für 2016 ausgesetzt und unter Berücksichtigung neuer Erkenntnisse aus der Haushalterstellung 2016 für 2017 fortgesetzt werden.

Die CDU signalisiert Zustimmung.

Die Vorlage soll von der Tagesordnung der Stadtverordnetenversammlung genommen werden.

Beschluss:

1. Das Ergebnis des Moduls II (Fa. CEE-Consult) wird zur Kenntnis genommen.
2. Auf Basis der Ergebnisse des Moduls II sind im nachfolgenden Projektverlauf (Modul III) Maßnahmen zur zielorientierten Neuausrichtung und Konsolidierung des Haushalts zu entwickeln und der Stadtverordnetenversammlung zur abschließenden Entscheidung vorzulegen.

Abstimmungsergebnis: zurückgestellt

**Zu 4 Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2008 und Erteilung der Entlastung
Vorlage: FB1/2015/0091**

Eine Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung beschließt gem. § 114 HGO den von der Revision des Landkreises Marburg-Biedenkopf geprüften Jahresabschluss für das Haushaltsjahr 2008 und erteilt dem Magistrat Entlastung.
 2. Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2008 der Stadt Stadtallendorf
 - im ordentlichen Ergebnis mit einem Jahresüberschuss von 2.234.282,42 EUR
 - im außerordentlichen Ergebnis mit einem Jahresfehlbetrag von - 89.173,07 EUR
- fest.
3. Das ordentliche und außerordentliche Ergebnis des Haushaltsjahres 2008 wird auf das nächste Haushaltsjahr vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

**Zu 5 Feststellung des Jahresabschlusses 2014 und Beschlussfassung über die Behandlung des Jahresabschlusses 2014
1. § 5 Nr. 11 Eigenbetriebsgesetz
2. § 7 Abt. 3 Nr. 5 Eigenbetriebsgesetz
3. § 27 Abt. 3 Eigenbetriebsgesetz
Vorlage: Dul/2015/0032**

Eine Aussprache erfolgt nicht.

Beschluss:

1. Die Stadtverordnetenversammlung stellt den Jahresabschluss 2014 des Eigenbetriebes Dienstleistungen und Immobilien mit einem Jahresüberschuss von 469.728,44 € fest.
2. Der Jahresgewinn 2014 von 469.728,44 € wird auf das nächste Wirtschaftsjahr vorgetragen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Anmerkung Herr Hesse: In Zukunft bitte den Betreff der Vorlage so ergänzen, dass die Bezeichnung genau getroffen wird.

Zu 6 Einrichtung einer Stelle eines ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten
Vorlage: FB1/2015/0092

Herr Greib trägt zur Thematik vor.

Es ergibt sich eine Diskussion zum Verfahren; Herr Greib erläutert, dass aufgrund der Tatsache, dass nur eine Aufwandsentschädigung gezahlt wird, keine anderen Formulierungen gewählt werden können. Es folgen noch Wortmeldungen von den Herren Stv. Feldpausch, Ryborsch und Koch zur Sache.

Nach der Diskussion lässt der Ausschussvorsitzende über die Vorlage abstimmen.

Beschluss:

Bei der Stadt Stadtallendorf wird die Stelle eines ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten eingerichtet. Der ehrenamtliche Behindertenbeauftragte unterstützt die städtischen Gremien, die Fraktionen und die Verwaltung bei allen Fragen rund um ein behindertengerechtes Verhalten.

Als Behindertenbeauftragter wird Herr Willi Fischer, Röntgenweg 5, 35260 Stadtallendorf bestellt.

Dem ehrenamtlichen Behindertenbeauftragten werden seine Auslagen wie Fahrtkosten (Entschädigung nach dem Hessischen Reisekostengesetz), Begleitkosten (tatsächliche Ausgaben), u.a. erstattet. Bei Teilnahme an Sitzungen und sonstigen Veranstaltungen erhält er eine Aufwandsentschädigung gem. § 3 Abs. 1 (zu Beratungen der Ausschüsse hinzugezogene Sachverständige) der Entschädigungssatzung der Stadt Stadtallendorf.

Abstimmungsergebnis: 7 dafür
 6 Enthaltungen (CDU)

Zu 7 Änderung der Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf
Vorlage: FB1/2015/0020/1

Herr Ryborsch moniert den Begriff „Bär“ in § 5 der Satzung für Ehrungen.

Es ergibt sich eine kurze Diskussion über die Bezeichnung und über die Anzahl der Ehrungen, die innerhalb eines Jahres ausgesprochen werden sollen.

Beschluss:

Die 1. Änderungssatzung zur Satzung über Ehrungen der Stadt Stadtallendorf wird beschlossen.

Abstimmungsergebnis: einstimmig dafür

Zu Kenntnisnahmen

Zu 11 **Mitteilungen**

Zu 11.1 **Tischvorlage - Kommunalen Finanzenausgleich (KFA 2016)**

Herr Bürgermeister Somogyi verweist auf die Tischvorlage zum KFA von Herrn Dr. David Rauber, insbesondere der auf Seite 2 beschriebenen Wirkungsweise der Nivellierungshabesätze und die daraus resultierenden Gefahren, wenn die Habesätze niedriger belassen werden.

Zu 11.2 **Beerdigung Frau Katharina Gruß**

Herr Bürgermeister Somogyi berichtet von der Beerdigung von Frau Katharina Gruß. Frau Gruß war von 1993 bis 1997 als ehrenamtliche Stadträtin tätig.

Zu 11.3 **EAM - Angebot des Erwerbs weiterer Firmenbeteiligungen**

Herr Bürgermeister Somogyi verweist auf die Veranstaltung der EAM; Frage nach weiteren Beteiligungen und Hinweise auf Veranstaltungen, die in NRW stattfinden. Die Veranstaltung in Borken am 24.09.2015 kann von den Stadallendorfer Interessenten nicht wahrgenommen werden, weil an diesem Tage die Stadtverordnetenversammlung stattfindet. Der Termin lautet: Donnerstag, 01.10.2015, 16:00 Uhr bis 18:00 Uhr, Kulturwerk, Walzwerkstraße 22, 57537 Wissen. Die Termine sind dem Protokoll beigefügt.

Zu 11.4 **Ausländerbeiratswahl 2015**

Bürgermeister Somogyi teilt mit, dass am 29.11.2015 die Ausländerbeiratswahl in Stadallendorf stattfindet. Herr Greib berichtet, dass 2 Listen eingegangen sind; die Bestätigung durch den Wahlausschuss findet am 02.10.2015 statt.

Zu 11.5 **Flüchtlingssituation**

Bürgermeister Somogyi gibt eine kurze Information zur Flüchtlingssituation in Stadallendorf und teilt mit, dass Herr Höhl der neue Aufnahmelagerverantwortliche ist. Desweiteren gibt er bekannt, dass es Gespräche in diesem Zusammenhang mit den ortansässigen Kirchenvertretern und Religionsgemeinschaften gegeben hat.

Zu 12 **Verschiedenes**

Zu 12.1 **Flüchtlingssituation**

Es ergibt sich nochmals eine kurze Diskussion um die Flüchtlingssituation in Stadallendorf. Herr Thierau fragt nach den entstandenen Kosten, die bis jetzt angefallen sind. Die Kosten können noch nicht beziffert werden. Bürgermeister Somogyi teilt mit, dass für die Erfassung der Kosten eine eigene Kostenstelle eingerichtet wurde. In diesem Zuge ergibt sich eine Diskussion um die Gesamtsituation. Desweiteren wird über die Bestimmungen des Melderechtes diskutiert.

Zu 12.2 **Verabschiedung General Zorn**

Frau Stadtverordnetenvorsteherin Schaub fragt nach der Örtlichkeit der Verabschiedung des scheidenden Divisionskommandeurs, weil in der Zeit

zwischen Erstellung der Einladung und Termin des Stattfindens die Örtlichkeiten für die Flüchtlingsbetreuung genutzt würden. Bürgermeister Somogyi gibt bekannt, dass der Empfang zur Verabschiedung in der Stadthalle stattfinden wird.

Zu 12.3 Sanierung Hallenbad

Herr Stv. Erber fragt nach den zeitlichen Verzögerungen, die sich bei der Sanierung des Hallenbades ergeben würden und ob der geplante Termin zur Wiederinbetriebnahme noch zu halten sei.

Bürgermeister Somogyi teilt mit, dass er in der Stadtverordnetensitzung am 24.09.2015 einen Sachstand mitteilen wird.

Der Ausschussvorsitzende schließt um 21:20 Uhr die Sitzung.

Jürgen Berkei
Vorsitzender

Bernd Zink
Schriftführer